

Zeitschrift: Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen
Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel
Band: 9 (1982)
Heft: 1

Buchbesprechung: Die therapeutische Gemeinschaft Gatterweg : Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die therapeutische Gemeinschaft Gatterweg - Buchbesprechung

Kaum eine therapeutische Wohngemeinschaft kommt heutzutage darum herum, schon in der Planungsphase ihre wesentlichen konzeptionellen Gedanken zu Papier zu bringen und sie einem meist kleinen Kreis von interessierten Fachleuten, Sozialplanern, Politikern und Geldgebern vorzulegen. Dass aber - über das blosse Gerüst eines Konzeptes hinaus - eine ThWG den Versuch unternimmt, nach acht Jahren den Werdegang und das Resultat ihrer Arbeit einem breiten Leserkreis darzustellen, ist ausgesprochen selten. Grosse Anerkennung gebührt deshalb dem Gatterweg in Riehen sowie Ursina v. Albertini und Peter Schulthess für den jetzt vorliegenden Bericht:

den "mystischen Schleier" zu lüften, der Aussenstehenden oft den Blick auf das verhindert, was wirklich in einer ThWG passiert. Auf diesen scheinbaren "Inseln" vermuten die einen den Garten Eden, andere denken an Stammheim. Der Gatterweg ist weder das eine noch das andere. Er ist eine mittlerweile bewährte Gemeinschaft für Drogenabhängige, er hat ein klares, organisch gewachsenes Konzept, das mit anderen Konzepten verglichen und an ihnen gemessen werden kann. Der Gatterweg ist sich seiner vielfältigen sozialen Einbettung bewusst. Die am Schluss des Buches besprochene Erfolgs-"Statistik" (leider liegt noch keine katamnestiche Untersuchung im eigentlichen Sinne vor) vermittelt einen Eindruck von der Effektivität seiner therapeutischen Arbeit.

U.v. Albertini/P. Schulthess:
Die therapeutische Gemeinschaft Gatterweg. Ein Kleinstgruppenmodell in der Drogentherapie. Entstehung-Entwicklung-Erfahrungen. Mit je einem Vorwort von Prof. Dr. A. Uchtenhagen und Prof. Dr. D. Ladewig. Hrsg.: SJWG Selbsthilfe Jugendlicher in Wohngemeinschaften.

Peter-Christian Miest

Es ist ja wirklich nicht leicht, über eine drogentherapeutische Institution zu schreiben, mit der man irgendwie verwachsen ist. Die verbohrtete Idealisierung der eigenen Ideen mag sich da unbemerkt einschleichen oder auch deren Gegenstück: "Ihr anderen habt ja alle keine Ahnung!" Auch das alte Lied "Wir sind so speziell, dass man uns mit niemandem vergleichen (d.h. auch nicht kritisieren) kann" mag da wieder anklingen. Umso sympathischer, dass aus diesem Buch eine wohlthuend bescheidene und doch selbstbewusste Haltung spricht; eine, die zum Fragen stellen, Infragestellen, zum Weiterdenken, zum Antworten, zum Streiten und zum Zustimmung geradezu einlädt. Hierzu trägt besonders das Bemühen der Autoren bei, die ThWG Gatterweg so einfach und klar wie möglich darzustellen. Es wird der ernsthafte Versuch unternommen,

BESTELLSCHEIN

An das Sekretariat des SJWG,
Gatterweg 40, 4125 Riehen

Ich bestelle Exemplare von

U.v. Albertini und P. Schulthess

DER GATTERWEG - EIN KLEINSTGRUPPENMODELL
IN DER DROGENTHERAPIE
ENTSTEHUNG - ENTWICKLUNG - ERFAHRUNGEN

Preis: Fr. 20.--

Name:

Adresse:

Unterschrift:

Datum: